

DIY-Gottesdienst für zu Hause  
Jahreswechsel 2020/2021

Liedvorschlag:

„Und ein neuer Morgen“

Halleluja-Buch Nr. 246



Foto: CampusSegen/KS

Im Rückblick sehe ich die Krippe.  
Drei Menschen auf dem Boden. Nackt, verwundbar, vulnerabel.  
Und mitten unter ihnen: Gott im Menschen.  
Im Rückblick lässt sich Gott manchmal entdecken oder erahnen.  
Nach vorne hin bleibt es undurchsichtig.  
Es wirkt nebulös.  
Es braucht den Mut, ins Unbekannte aufzubrechen:

Eröffnung:

Gehen wir gemeinsam auf das Neue und Unbekannte zu:  
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet:

**Runtergekommener Gott,  
zur Zeit des Jahreswechsels  
schauen wir zurück  
und wie gerne wüssten wir schon genau,  
was kommen wird.  
Aber du sagst uns in allem Übergang zu:  
Ich bin mit dir!  
Ich bleibe bei dir,  
gestern, heute, morgen und in Ewigkeit.  
Amen.**

Liedvorschlag:

Wagt euch zu den Ufern

Halleluja-Buch Nr. 258

Evangelium:

*Die Bibel, Lukas 2,15-20*

Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete,  
hätte aber die Liebe nicht,  
wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke.  
Und wenn ich prophetisch reden könnte  
und alle Geheimnisse wüsste und alle Erkenntnis hätte;  
wenn ich alle Glaubenskraft besäße und Berge damit versetzen könnte,  
hätte aber die Liebe nicht, wäre ich nichts.  
Und wenn ich meine ganze Habe verschenkte  
und wenn ich meinen Leib opferte, um mich zu rühmen,  
hätte aber die Liebe nicht, nützte es mir nichts.  
Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig.  
Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf.  
Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil,  
lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach.  
Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit.  
Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand.  
Die Liebe hört niemals auf.  
Prophetisches Reden hat ein Ende, Zungenrede verstummt, Erkenntnis vergeht.  
Denn Stückwerk ist unser Erkennen, Stückwerk unser prophetisches Reden;  
wenn aber das Vollendete kommt, vergeht alles Stückwerk.  
Als ich ein Kind war, redete ich wie ein Kind,  
dachte wie ein Kind und urteilte wie ein Kind.  
Als ich ein Mann wurde, legte ich ab, was Kind an mir war.  
Jetzt schauen wir in einen Spiegel und sehen nur rätselhaftige Umrisse,  
dann aber schauen wir von Angesicht zu Angesicht.  
Jetzt ist mein Erkennen Stückwerk,  
dann aber werde ich durch und durch erkennen,  
so wie ich auch durch und durch erkannt worden bin.  
Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;  
doch am größten unter ihnen ist die Liebe.

Impuls:

Hier gibt es den [Impuls zum Jahreswechsel](#).

Austausch:

Welches Stückwerk sehe ich im Rückblick auf mein Jahr 2020?  
Was erwarte ich für das neue Jahr 2021 und was wird mich da durchbegleiten?

Fürbitten:

Welche Sorgen und Wünsche, welche Hoffnungen und Freuden möchtest du vor Gott  
in diesem Jahreswechsel zur Sprache bringen?

Vater unser:

Eine Form zum Übergang zwischen den Welten ist das Gebet.  
So beten wir gemeinsam mit Jesu Worten:  
Vater unser im Himmel ...

Musikal. Impuls:

[The Swingle Singers – Libertango \(Piazzolla\)](#)

Segen:

Der Gott des Friedens und des Lebens  
segne und behüte euch.  
Er gehe mit euch ins neue Jahr  
und schenke euch Zeiten der Liebe  
und der Versöhnung.

Er stehe uns bei  
im Kampf gegen jene Mächte in uns,  
die das Werden und Reifen verhindern.

Er schenke uns Glauben und Zuversicht,  
seinem Versprechen zu trauen:  
Ich bin bei euch alle Tage.  
Das gewähre uns Gott,  
der will, dass alles wächst und alles blüht:  
die Blumen und das Gras,  
die Fische und die Vögel,  
die Tiere und der Mensch –  
der Schöpfer des Himmels und der Erde,  
der Sohn der Güte und Barmherzigkeit  
und der Geist der Liebe und des guten Lebens.  
Amen.

(Herbert Jung, in: Gesegnet sollst du sein)

Liedvorschlag:

„Von guten Mächten“

Halleluja-Buch Nr. 229

In diesem Jahr fällt die Haupteinnahmequelle des Lateinamerikahilfswerks Adveniat vielfach aus. Deshalb bitten wir auf diesem Weg um deine Unterstützung für die Menschen in Lateinamerika, die existenziell von der Corona-Pandemie betroffen sind. Einen kurzen Spendenaufruf findest du [hier](#).

Du möchtest direkt spenden? Am einfachsten geht es über diesen Link:

[www.adveniat.de/spenden](http://www.adveniat.de/spenden)

